



## Interner Monatsbericht Ergänzende Förderung und Betreuung an der Giesensdorfer Schule Mai 2013

Liebe Eltern, liebe Kinder,

der schöne Maimonat ist angebrochen und wir genießen gemeinsam jeden Sonnenstrahl, oder eben auch das „etwas“ verregnete Wetter. Die Sommerferien sind nicht mehr fern, die letzten dreieinhalb Wochen angebrochen, bevor wir alle in die Ferien gehen dürfen. Bis dahin allerdings haben wir noch einiges vor, lesen Sie selbst ○ ...

### Inhalt:

April- und Maiaktionen  
Ankündigungen  
Konzept, Räume, Regeln & Personalsituation  
Greens Unlimited  
Schnittstellen und Fortbildungen  
Geburtstage vom 15.5. bis 15.6.13  
Termine vom 15.5. bis 15.6.13  
Abschiede und Willkommen  
Suchen & Finden  
Witziges aus dem Hortalltag

### April- und Maiaktionen

#### ■ Sinneswoche vom 15.4. bis 19.4.13

Am Montag haben wir den Kindern eine kleine Einführung geboten. Hier haben wir gemeinsam darüber gesprochen, welche die fünf wichtigen Sinne sind. Es wurde auch erklärt was es für Einschränkungen im Leben gibt, wenn jemand nicht hören, sehen oder sprechen kann. Die Kinder bekamen Schilder auf denen Figuren abgebildet waren, die das Zeichen für nicht sehen oder nicht sprechen beinhalteten. Hier war die Aufgaben der Kinder, sich für eins der Schilder zu entscheiden und dann die Zeichen zu befolgen. Die Kinder konnten so einmal selbst erleben, wie es ist nicht sehen oder sprechen

zu können. Sie konnten nun verschiedene Aufgaben lösen mit der Beachtung der selbstausgesuchten Behinderung, wie Parcours durchlaufen.

Dienstag wurde der Fantasieraum als Sinnesraum genutzt. In dem Raum wurden vier Stationen aufgebaut: riechen, hören, fühlen und schmecken. Die Kinder kamen mit verbundenen Augen in den Raum herein und sollten an den verschiedenen Stationen Sachen erraten. Riechen: Was könnt ihr riechen? wie zum Beispiel: Pfeffer, Curry, Zwiebeln, Lakritze, Nutella und so weiter. Hören: Die Kinder bekamen verschiedene Tiergeräusche zum Hören und mussten erraten um welche Tiere es sich hier handelte. Tasten: In einem Zelt lag eine Metallkiste mit verschiedenen Erbsen und Bohnen gefüllt. In der Kiste waren auch verschiedene Gegenstände unter den Bohnen versteckt. Die Kinder sollten wühlen und dann raten um was für Gegenstände es sich hier handelte. Schmecken: An dieser Station konnten die Kinder verschiedene Lebensmittel kosten und mussten dann erraten um welche Lebensmittel es sich hier handelte. Es waren Lebensmittel wie Kartoffeln, Zwieback, Salzstangen und Schokolade. Außerdem fand anschließend ein Gruppenspiel Activity in der Mensa statt. „Hasta la vista - wie geht's dir - Pferd?“ Mit diesem Satz konnten sich neun Kinder am Mittwoch der Sinneswoche im KiJuNa ausprobieren. Nachdem von jedem Kind dieser Satz ins Mikrophon gesprochen wurde, konnte er über Kopfhörer angehört werden. Uuuuuund dann wurde erraten, wer denn gerade eben diesen Satz gesagt haben könnte. Am Anfang war es noch sehr einfach. Doch dann veränderte Kristoffer



Baumann die Stimmen mit Hilfe des Computers. Nun musste man sich nicht nur auf die sehr hohe oder verdammt tiefe Stimme konzentrieren – nein! Man durfte auch nicht lachen. Aber auch das bekamen unsere Kinder hin und errieten viele ihrer Freunde. Zum Schluss durften wir dann noch gemeinsam das KiJuNa und den dazu gehörigen Garten unsicher machen. Es war ein rund um lustige Nachmittag.

Am Donnerstag gab es einen kleinen Ausflug zum „kieztreff“. Die Strolche haben viele verschiedene Stationen aufgebaut an denen die Sinne Hören und Fühlen angesprochen wurden. Nachdem wir Kuchen und Saft als Stärkung bekamen, machten wir uns zu Fuß auf dem Heimweg.

Am Freitag gingen wir dann zum Abschluss der Sinneswoche ins KiJuNa um dort im Dunkelrestaurant zu speisen, was eine sehr wertvolle Erfahrung war.

Das war eine tolle Kooperationswoche, die allen beteiligten viel Spaß bereitet hat.

## ■ Themenwoche Familie

Im Rahmen der Themenwoche „Familie“, die vom 29. April - 3. Mai in den Einrichtungen des Stadtteilzentrums stattfand, machten sich am Donnerstag Herr Thomas und Frau Riedel mit einer kleinen Gruppe von Kindern auf den Weg ins KiJuNa. In der Jugendfreizeiteinrichtung in der Scheelestraße trafen wir die Eltern unserer Kinder zum Turnier „Schlag die Eltern“. Herzlich von Tina und den anderen Mitarbeitern des KiJuNa begrüßt, wurde die Aufregung immer größer. Als wir endlich die Räume des Kinderrestaurants „KiReLi“ betreten durften, fanden wir dort einen Geschicklichkeitsparcours vor.



Anders als erwartet, trat nicht jedes unserer Kinder gegen seine eigenen Eltern an, sondern alle Kinder traten gemeinsam gegen alle Eltern an. Das schuf sofort ein Gemeinschaftsgefühl - vor allem zwischen den Kindern. Aber auch die Eltern harmonisierten nach anfänglicher Zurückhaltung immer besser und legten sich mächtig ins Zeug, ihren hochmotivierten Kindern etwas entgegensetzen.

Messen mussten sich beide Gruppen an unterschiedlichsten Stationen. So wurden z.B. beim Würfeln das Glück, beim Hula-Hoop, dribbeln und Jo-Jo-Spielen das Können, beim Seilziehen die Kraft und bei einem Quiz das Wissen belohnt. An jeder Station wurden Punkte gesammelt, diese am Ende zusammengezählt, um dann die Sieger zu ehren.

Natürlich haben unsere Hortkinder tolle Eltern. Aber diese Eltern haben einfach auch tolle Kinder! Am Ende eines schönen Nachmittages stand fest: Die Kinder hatten tatsächlich ihre Eltern geschlagen! Neben viel Geschicklichkeit, Wissen, Ausdauer und Stärke haben sie uns vor allem mit ihrer Freude und ihrem Teamgeist beeindruckt. **Vielen Dank an alle Kinder und Eltern, für diesen wirklich lustigen Nachmittag!**

## ■ Lesetag

Der Lesetag begann um 8.00 Uhr für alle Kinder damit, dass sie ihre bunten Eintrittskarten für ihre Lesevorführung in den unterschiedlichen Räumen vorzeigen durften. Die Kinder konnten sich vor einigen Tagen aussuchen, zu welchen Buchvorlesungen sie gerne gehen mochten. In den unterschiedlichen Gruppen wurden unterschiedliche Bücher über das Thema Freundschaft vorgestellt. Doch es wurde nicht nur vorgelesen, sondern es gab auch viele kreative Aufgaben dazu. Einige bastelten Briefumschläge und schrieben Brief an Freunde, andere Liebesbriefe, andere illustrierten eine Geschichte, wieder andere schminkten und verkleideten sich, andere bastelten Puppen und andere hatten ein Fußballtraining im Kreis ihrer Freunde. So war es ein gelungener Tag für alle.

---

## Ankündigungen

### ■ Spielenachmittag

Auch in diesem Monat findet in unserer EFÖB wieder der Spielenachmittag statt. Am 28. Mai von 14.30 bis 16.00 Uhr dreht sich wieder alles rund um das Gesellschaftsspiel. Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns und ihren Kinder Spiele zu spielen. Bei Interesse können Sie sich bei uns in eine Liste eintragen. Wir würden uns freuen sie zu unserem Spielenachmittag begrüßen zu können.

### ■ Trödelbasar

Liebe Kinder, liebe Eltern, am Samstag, den 8. Juni findet von 10.00 -13.00 Uhr der vom Förderverein der Schule organisierte Trödelbasar zum Thema „Rund um Schule und Kind“ statt. Herzlich laden wir Euch alle dazu ein! Unsere EFÖB wird mit einem Waffelstand, den Frau Reinhardt

und Frau Riedel mit freiwilligen Kindern als Unterstützung betreuen sowie einem Spielzeugstand vertreten sein. Für den Spielzeugstand nehmen wir ab sofort sehr gern Spenden entgegen. Wer ausrangiertes Spielzeug, Gesellschaftsspiele oder Kinderbücher abzugeben hat, wendet sich bitte an uns ErzieherInnen - wir sind für alle Spenden dankbar. Die Einnahmen unserer Stände stellen wir dem Förderverein zur Verfügung, der damit dann weiterhin tolle Projekte an der Schule finanzieren und finanziell unterstützen wird.

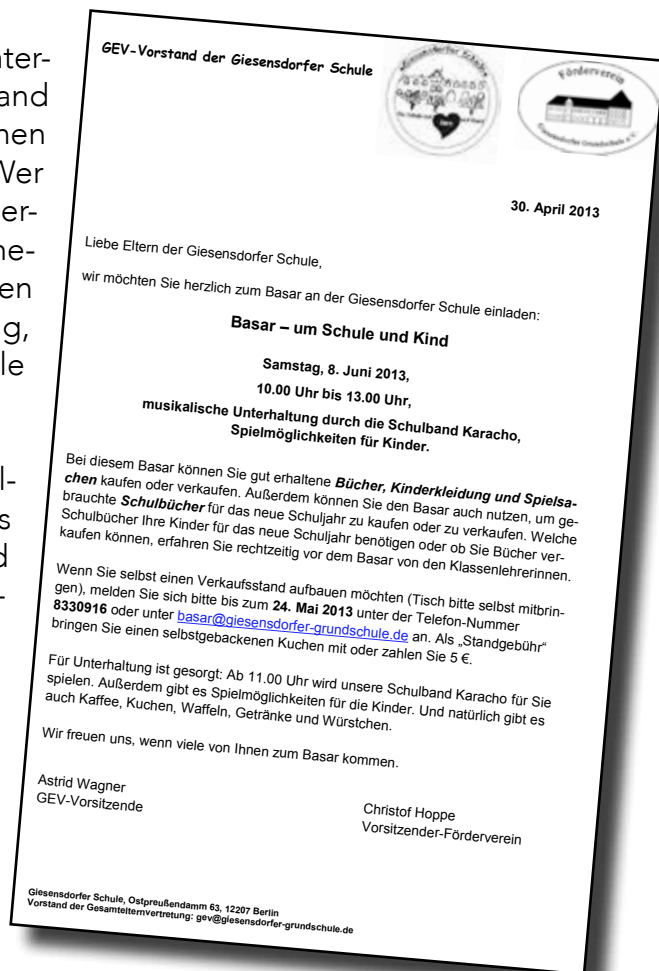
Für musikalische Unterhaltung sorgt die Schulband „Karacho“ und für das leibliche Wohl gibt es neben einem Waffelstand noch Getränke-, Kuchen- und Würstchenstände. Wir freuen uns auf einen wunderbaren Tag mit Ihnen und Ihren Kindern und hoffen Sie am 8. Juni zum gemeinsamen „trödeln“ zu sehen!

### ■ Fest der Nachbarn

Im Rahmen des berlinweiten „Festes der Nachbarn“, veranstaltet die Planungs- und Koordinierungsstelle des Bezirks Steglitz-Zehlendorf in Kooperation mit dem Stadtteilzentrum Steglitz e.V. ein Fest unter dem Motto: „Gesund aufwachsen in Lichterfelde und Lankwitz“. Die Veranstaltung findet am 31. Mai 2013



im KiJuNa und auf dem Scheelmarktplatz statt. Es erwartet Sie unter anderem ein Erlebnisparcour und einige Stände mit Aktionen rund um das Thema Gesundheit. Auch die Giesensdorfer werden sich am dem Fest beteiligen. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.



## Konzept, Räume, Regeln & Personalsituation

### ■ Kinderkonferenz am 22.4.13

In der Kinderkonferenz haben wir besprochen, dass die Mädchen oft beim Fußball in der EFÖB-Zeit mitspielen möchten, die Jungs das allerdings nicht zulassen. In einer Mensabesprechung sollte daher das Thema „mitspielen lassen“ – auch von Kindern, die nicht ganz so gut sind, besprochen werden.

Unfair empfinden die Spätdienstkinder, dass sie oft die Dinge aufräumen müssten, welche die Kinder hinterlassen haben, die früher abgeholt werden. Es wird schon darum gebeten, dass alle ein wenig mithelfen und darauf achten ihre Dinge wegzuräumen. Zudem werden die Erzieher wieder verstärkt darauf achten, dass um 15.45 Uhr alle gemeinsam aufräumen.

Wie Kinder bei uns mit dem Spielzeug umgehen, stellt niemanden zufrieden. Teilweise werden Legosteine achtlos gebogen und zerbrochen und auch mit dem weiteren Spielzeug wird teilweise nicht achtsam umgegangen. Dieses Thema ist Dauerbrenner. Wichtig ist, dass alle mit darauf achten und sich die Kinder auch gegenseitig ansprechen. Außerdem sollte doch auch jeder dafür sorgen, dass nicht einfach das Bonbonpapier auf den Boden, sondern in den Mülleimer geschmissen werden sollte. Das Thema mit den Hundehaufen nimmt kein Ende. Lisa und Vanessa entwerfen ein „Anti-Hundehaufen-Schild“, welches vervielfältigt und am Zaun entlang ausgehangen werden soll. Wir konnten am Straßenrand 44 Hundehaufen zählen.

Wenn Kinder sich streiten, dann sollten sie versuchen es erst einmal selbst (friedlich) zu klären. Hier ist es nicht sinnvoll, wenn andere Kinder oder auch Erwachsene sich einmischen. Auch ein Thema für die Mensabesprechung.

Mehr Ausflüge zu machen, zum Beispiel ins Legoland, auf den Spielplatz (mit Picknick) oder auch auf einen Reiterhof ist ein Wunsch vieler Kinder. Zudem möchten die Kinder auch wieder eine Übernachtung in der EFÖB machen.

### ■ Entspannungs AG

In der Entspannungs-AG ziehen wir uns aus dem hektischen Hortalltag etwas zurück. Die Kinder erlernen verschieden Massagen und gehen auf Traumreise an die verschiedensten Orte. Das letzte Mal waren wir auf unserer Lieblingsinsel und jedes Kind malte anschließend diese auf. Hier eine kleine Kostprobe einer Massage und einer Traumreise.



### **Eine Pflanzgeschichte für den Rücken**

Zuerst hacke ich mein Beet gut durch.

*(Mit den Fingerspitzen vorsichtig den Rücken/ das „Beet“ hacken.)*

Nun zupfe ich das Unkraut heraus und sammle die Steinchen auf.

*(Mit Zeigefinger und Daumen leicht „zupfen“ und mit der ganzen Hand „sammelnd“ über den Rücken streichen.)*

Jetzt harke ich das Beet, damit es eben wird.

*(Mit den Fingerspitzen einen „Rechen“ machen und auf dem Rücken entlangfahren.)*

Danach mache ich mit dem Finger eine lange Rinne für die Blumensamen.

*(Mit dem Zeigefinger entlangfahren.)*

Nun lege ich in die Rinne lauter einzelne Blumensamen hinein.

*(Mit dem Zeigefinger beim Hineinlegen jedes Samens leicht in den Rücken drücken.)*

Dann bedecke ich die Samen mit Erde und mache die Rinne wieder zu.

*(Mit beiden Händen über den Rücken streichen und die Erde auf die „Samen“ schieben bzw. füllen.)*

Jetzt hole ich die Gießkanne und gieße mit dem Brauseaufsatz vorsichtig mein frisch Gesätes.

*(Mit gespreizten Fingerspitzen auf den ganzen Rücken „prasseln“ bzw. tippen.)*

Die Sonne kommt heraus und scheint warm auf meine kleinen Pflänzchen, damit sie wachsen können.

*(Die beiden Handinnenflächen stark aneinander reiben und dann wärmend auf den Rücken legen. Etwas verweilen.)*

### ■ Bericht aus der Rap-AG

Die Sommerferien sind in absehbarer Nähe und somit befinden wir uns im Endspurt mit unserer Rap-AG. Wir hatten vor längerer Zeit beschlossen, einen eigenen „EFÖB-Song“ zu kreieren und darauf liegt nach wie vor unser Fokus. Mittlerweile hat jedes teilnehmende Kind einen eigenen Text in Reim-Form gedichtet. Beim Ausarbeiten der Texte ging es darum, dass die Kinder ihre eigene Perspektiven, Empfindungen und Interessen in den Text einfließen lassen. Der Refrain den wir heute schon verraten, versucht die verschiedenen Themengebiete unseres Songs zusammenzufassen und das klingt ungefähr so:

*Der Hort ist ein Ort in dem so viel passiert,*

*wir kommen nach der Schule her, die meisten gehen um vier.*

*Hier findet man Freunde, Streit gibt es auch,*

*dass kann auch mal vorkommen, so sieht unser Alltag aus.*

Wir sind hochmotiviert unseren Song in nächster Zeit zu beenden und so einzuüben, dass wir ihn vor den Sommerferien aufnehmen können. Dieses soll im Tonstudio unseres Kooperationspartner „KiJuNa“ stattfinden.

## Greens Unlimited Speiseplan

16. Mai	Sesamkartoffeln* (23) mit Kräuterschmand (19), Möhrensticks, Obst*	Nudeln (13) mit Käse-Hackfleisch (Rind*)soße (13,19) Obst*
17. Mai	Gemüse in Currysoße (13,19,21), Reis, Vanillepudding (19)	Fischfrikasee (13,16) mit Kartoffeln*, Vanillepudding (19)
21. Mai	Möhren-Kartoffel*eintopf mit Brot* (13), Salat	
22. Mai	Gemüsecremesuppe (19) , Eierkuchen (13,15,19) mit Kirschen, Gurkensticks	
23. Mai	Gemüselasagne (1,13,15,19,21), Tomatensoße (13) und Blattsalat mit Dressing	Hackbällchen (Pute) (13,15) in Kapernsoße (13,19), Kartoffeln*, Blattsalat mit Dressing
24. Mai	Salzkartoffeln*, Kräuterquark (19), Butter 1 Stck. Gurke, Obst*	Fischburger (13,16,21) mit Zitronen- Buttersoße (13,19) und Reis, Obst*
27. Mai	Blumenkohl-Knusperstern (13,15,19) auf Tomatensoße (13) mit Reis, Obst*	Rotelinseneintopf (21) mit Kartoffeln*, Brötchen* (13), Obst*
28. Mai	Ei (15) in Senfsoße (13,19,22), Kartoffelpüree* (19,20) Gurkensalat	Penne (Nudeln) (13) mit Champignonsoße (13,19), Gurkensalat
29. Mai	Brokkolicremesuppe (13,19), Kaiserschmarrn (13,15,17,19) mit Apfelmus, Möhrenstück	
30. Mai	Gemüsebratling (13,15,19) mit Kartoffeln, Spinatsoße (13,19), Schokopudding (19)	Hähnchengyros, Zaziki (19), Reis Schokopudding (19)
31. Mai	Fischstäbchen (13,16) mit Remoulade (19,15) und Kartoffeln*, Möhren- Apfelsalat	

Für den Monat Juni haben die Eltern der Essenskommission das Essen ausgewählt.

## Schnittstellen und Fortbildungen

### Unser letzter Besuch im KiJuNa

Am 17.5.13 werden wir das letzte Mal in diesem Schuljahr unseren Gruppenausflug ins KiJuNa machen. Auf dem Programm steht gemeinsames Kochen. Wir werden mit allen Kindern des KiJuNas und der Gruppe von Frau Reinhardt Couscous vorbereiten und dazu verschiedene Zutaten verwenden. Jeder darf sich dann seine eigene Couscous-Variation erstellen. Und vielleicht können wir diesen dann auch draußen auf einer Picknickdecke genießen. Hoffen wir doch alle auf schönes Wetter.

### Kitaschnittstelle – Termine und Besuche

Wir werden, wie in jedem Jahr, wieder von den umliegenden Kitas besucht. Am 14.5. kommen die Kita Sonnengarten und die Kita Lindenhof um an einer Unterrichtsstunde teilzunehmen. Am 28.5. werden das die McNair Kita und die Kita Morgensternstr. auch machen. Den Abschluss bilden für dieses Schuljahr bilden die Kita Reaumurstr. Und die Kita Prettaufer Pfad, die sich am 4.6. den Unterricht anschauen wollen.

## Geburtstage vom 15.5. bis 15.6.13:



- 15.5. Marvin R.
- 16.5. Stipe
- 18.5. Linus
- 25.5. Jeremie
- 25.5. Lara
  
- 1.6. Jeremias
- 2.6. Mathis
- 3.6. Fiona
- 5.6. Julius
- 6.6. Sophie
- 6.6. Frau Mehr
- 7.6. Wolfgang
- 13.6. Herr Thomas

Alles Gute zum Geburtstag, wir wünschen Euch einen wunderschönen Tag!  
Lasst Euch kräftig feiern!

.....

## Termine vom 15.5. bis 15.6.13:



- 28.5. Spielenachmittag, Kitagruppe zu Besuch
  - 31.5. Fest der Nachbarn KiJuNa
  
  - 3.6. Praktikantin für drei Wochen
  - 4.6. Kitagruppe zu Besuch
  - 5.6. Theaterstück Klasse 3b um 14.30 Uhr in der EFÖB
  - 8.6. Trödelbasar
  - 10.6. – 11.6. Frau Franke Fortbildung
  - 15.6. Open Air Konzert Ludwig-Bechstein-Grundschule
- .....

## Abschiede und Willkommen

Willkommen Luiz R. in der EFÖB, wir wünschen Dir viel Spaß bei uns und viel Freude!

Danke an Mustafa Öz für seine Praktikumszeit bei uns, in der er den Kindern viel Spaß bereitet hat!

Drei Wochen wird Sarah Wagner, ab 3.6.13, ein Schulpraktikum bei uns machen, wir freuen uns auf sie!

## Suchen & Finden

Wir suchen noch Erde und Pflanztöpfe für unsere Garten- AG.  
Auch suchen wir Papier, Buntstifte und Kleberstifte.

Wir freuen uns immer sehr über Obst- und Gemüsespenden, um unseren Kindern einen Nachmittagsnack anbieten zu können!

Für den Trödelbasar nehmen wir ab sofort Spielzeugspenden entgegen!

---

## Witziges aus dem Hortalltag

T zu Fr. L. : „Du hast aber viele Windpocken!“

Fl: „Halt, Stopp ich bin die Kinderkonferenz!“

---

Und nun wünschen wir Ihnen eine schöne Zeit, mit viel Sonne! Im nächsten Monatsreport berichten wir dann von unserem Ferienprogramm und alles, was uns noch so erwartet ...

Liebe Grüße Ihr EFÖB Team der Giesensdorfer Schule



**STADTTEILZENTRUM**

**STEGLITZ e.V.**

[www.facebook.com/Stadtteilzentrum.Steglitz.eV](http://www.facebook.com/Stadtteilzentrum.Steglitz.eV)

Stadtteilzentrum Steglitz e.V.  
Ostpreußendamm 159 · 12207 Berlin  
**[www.stadtteilzentrum-steglitz.de](http://www.stadtteilzentrum-steglitz.de)**

Geschäftsführer: Thomas Mampel  
Amtsgericht Berlin Charlottenburg : 95VR 14410Nz